

Pressemitteilung

Kassel, 18.02.2021

Die IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung Nordhessen lädt zum Runden Tisch ein und informiert über die neue Gesetzeslage

Fachkräfteeinwanderung in Corona-Zeiten: Das Fachkräfteeinwanderungsgesetz (FEG) ist im März 2020 in Kraft getreten. Die Möglichkeit der Rekrutierung von internationalen Fachkräften ist durch die Corona-Pandemie in den Hintergrund gerückt. Der Fachkräftebedarf bleibt ein allgegenwärtiges Thema. Den Unternehmen eröffnen sich neue Möglichkeiten in der Rekrutierung von Fachkräften aus Staaten außerhalb der EU. Das FEG erweitert den Fachkräftebegriff von Personen mit anerkannter akademischer Ausbildung künftig auf anerkannte qualifizierende Berufsausbildungen.

Runder Tisch – eine Plattform für Vernetzung und Austausch

Der VSB e. V. – Akademie der Wirtschaft – ist seit Juli 2020 Partner im Hessischen Landesnetzwerk des bundesweiten Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“. Nordhessische Unternehmen finden in der IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung eine kompetente Anlaufstelle, die bei der Gewinnung, Integration und Bindung ausländischer Fachkräfte unterstützt. Gleichzeitig wird ein regionales Netzwerk am Standort Kassel zum Fachkräfteeinwanderungsgesetz aufgebaut.

Der erste Runde Tisch diskutiert die Neuerungen im Fachkräfteeinwanderungsgesetz. Eine Kurzvorstellung des Portfolios der IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung und die neuen Möglichkeiten zur Fachkräfterekrutierung durch das „beschleunigte Fachkräfteverfahren“ i. S. v. § 81a AufenthG erfolgt durch Gökcan Göksu (VSB e. V. – Akademie der Wirtschaft). Über die damit zusammenhängende Anerkennung ausländischer Abschlüsse berichtet Kay Komkov von der Mobilen Anerkennungsberatung (MoAB, INBAS GmbH).

Termin für Personalverantwortliche sowie Arbeitsmarkt- und Bildungsbeteiligte:

- Thema: Fachkräftemangel – Herausforderungen für den Mittelstand?
- Mittwoch, 24.02.2021, von 14:00 bis 15:30 Uhr
- Anmeldeschluss: Dienstag, 23.02.2021
- **Virtuell und kostenfrei**
- **Anmeldung** via <https://t1p.de/RunderTisch-Feb21>

Ansprechpartner
IQ Informationsstelle
Fachkräfteeinwanderung
Nordhessen:

Gökcan Göksu
Beratung und Betreuung



Tel.: +49 (0)561 1091-428
goekcan.goeksu@vsb-
nordhessen.de

www.hessen.netzwerk-iq.de
www.vsb-nordhessen.de/iq

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Landesnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Individuelle Beratungen

Die **IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung Nordhessen** berät und informiert Unternehmen und alle Akteure, die im Einwanderungsprozess beteiligt sind. Der Kontakt kann über das Personal im VSB e. V. – Akademie der Wirtschaft – erfolgen.

Kontaktdaten für Beratungen:

- Gökcan Göksu
- Tel.: 0561 1091-428
- E-Mail: goekcan.goeksu@vsb-nordhessen.de
- www.vsb-nordhessen.de/iq

Das IQ Netzwerk Hessen

Die IQ Informationsstellen Fachkräfteeinwanderung (Süd und Mittelhessen/Nordhessen) beraten, informieren und begleiten Unternehmen mit Blick auf das Fachkräfteeinwanderungsgesetz. Als Anlauf- und Informationsstelle für regionale Akteure des Arbeitsmarktes und der Integration in Hessen bieten sie eine Plattform für regionale Vernetzung und Wissenstransfer bezogen auf die Einwanderung von Fachkräften. Aktuell befinden sich drei IQ Informationsstellen in Nord-, Mittel- und Südhessen im Aufbau mit dem Ziel, ein hessenweites Unterstützungsangebot zur Verfügung zu stellen.

Die Informationsstellen sind Teil des IQ Netzwerks Hessen. Dieses ist eines von 16 Landesnetzwerken im bundesweiten Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“. Das Förderprogramm IQ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.hessen.netzwerk-iq.de/angebote-informationsstellen-einwanderung
www.vsb-nordhessen.de/iq

Kontakt für Rückfragen:

Gökcan Göksu
Verein für Sozialpolitik,
Bildung und Berufsförderung e. V.
– Akademie der Wirtschaft –
Tel.: +49 561 1091-428
E-Mail: goekcan.goeksu@vsb-nordhessen.de

Textlänge:

127 Zeichen/Headline, 562 Zeichen/Teaser, 1.735 Zeichen/Body,
1.245 Zeichen/Footer (Gesamt: 3.669 Zeichen)